

16.10.2007 - 09:11 Uhr

Zum Welttag der Wirbelsäule am 16. Oktober 2007: Was tun, wenn Kinder Rückenweh haben?

Bern (ots) -

Es erregt Besorgnis, dass fast die Hälfte der Kinder und Jugendlichen in der Schweiz an Haltungsschwächen und Fehlhaltungen leidet. Viele Kinder nehmen deswegen sogar Schmerzmittel. Oft sind die Gründe für die Beschwerden schnell gefunden: Viele Kinder bewegen sich zu wenig, und sie sitzen zu lange an Schulpulten und auf Stühlen mit ungünstigem "Design".

Die Weltgesundheitsorganisation WHO hat den 16. Oktober 2006 zum "Internationalen Tag der Wirbelsäule" erklärt.

Die Schweizer Chiropraktoren engagieren sich für den Kinderrücken und unterstützen die WHO-Ziele: Am Samstag, 10. November 2007, bieten sie in ihren Praxen eine kostenlose Wirbelsäulen-Untersuchung für schulpflichtige Kinder an.

Haltungsschäden bei Kindern können in den meisten Fällen verhindert werden. Lassen Eltern die Wirbelsäule ihrer Kinder rechtzeitig untersuchen, beugen sie damit Haltungsschäden vor - und sie erfahren, wie sie die gesunde Entwicklung des Kinderrückens am besten fördern.

Die Untersuchung dauert etwa 20 Minuten. Eltern sollten ihre Kinder vorgängig anmelden. Anmeldungen nehmen die Praxen der Schweizer Chiropraktoren entgegen.

Kontakt:

ChiroSuisse
Schweizerische Chiropraktoren-Gesellschaft
Sulgenauweg 38
3007 Bern
Tel.: +41/31/371'03'01
Fax: +41/31/372'26'54

Präsident:
Dr. Franz Schmid
Brückenweg 6
3930 Visp
Tel.: +41/27/946'78'00
Fax: +41/27/946'78'02

Medien:
Dr. Marco Vogelsang
Tödistrasse 49
8002 Zürich
Tel.: +41/44/201'80'85
Fax +41/44/281'32'47
Mobile +41/76/384'80'85